

- Gemeinderat
- Technischer Ausschuss
- Verwaltungs- und  
Finanzausschuss

Sitzungsvorlage Nr.: 069/2020  
 Bearbeiter: Markus Wissmann

Sitzung am 29.07.2020  
 Aktenzeichen: 131.31

- Öffentlich
- Nichtöffentlich

**Sichtvermerk:**  
**Bürgermeister Frank Schrott**



Amt 10 Bürgermeisteramt	Amt 20 Hauptamt	Amt 30 Finanzverwaltung	Amt 40 Bauamt
			

Gremium	Beratungsfolge	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Gemeinderat	Beschlussfassung	20.09.2019	öffentlich
Gemeinderat	Beschlussfassung	29.07.2020	öffentlich

Verhandlungsgegenstand: **Neubau einer Fahrzeughalle für die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Hartheim  
 - Vergabe der Heizungsinstallation, der Sanitärinstallation und der Außenanlagen**

Beschlussvorschlag: **Die Vergabe der Außenanlagen erfolgt an die Firma Stingel aus Schwenningen zum Angebotspreis in Höhe von 57.112,31 Euro.**

Kosten / Finanzielle Auswirkungen:

- Es werden keine Haushaltsmittel benötigt (kostenneutral).
- Es werden Haushaltsmittel in Höhe von 57.112,31 € benötigt.
- Diese stehen ausreichend zur Verfügung (Maßnahme: 712600000100).
- Haushaltsmittel stehen nur mit € zur Verfügung (HHSt. )
- Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung.

Deckungsvorschlag:

---

Protokollauszug an:

- **Amt 40**

## **I. Allgemeines**

Zuletzt hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 20.09.2019 die Rohbauarbeiten für den Neubau einer Fahrzeughalle für die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Hartheim, beschlossen. Die seither anstehenden Vergaben bewegten sich ausschließlich im Zuständigkeitsbereich des Bürgermeisters.

Die Bauarbeiten sind inzwischen so weit fortgeschritten, dass noch vor den Sommerferien ein geschlossener Rohbau erreicht wird, in dem auch bereits seit Wochen von den Feuerwehrangehörigen Eigenleistungen bei der Elektroinstallation sowie bei den Trockenbauarbeiten erbracht werden.

Um den weiteren Baufortschritt nicht zu verzögern, erfolgten beschränkte Ausschreibungen bei den Gewerken Schreinerarbeiten (Innentüren), Fliesenarbeiten, Bodenbelagsarbeiten (Linoleum) sowie Außenanlagen durch das Büro Eppler u. Bühler aus Meßstetten. Außer dem letztgenannten Gewerk können die anderen Vergaben durch den Bürgermeister erfolgen.

Seit anfangs der vergangenen Woche laufen die beschränkten Ausschreibungen für die Heizungs- sowie die Sanitärinstallation durch das Büro Drissner aus M.-Heinstetten. Der Submissionstermin ist allerdings erst am 27.07.2020, sodass das Submissionsergebnis samt Vergabevorschlag in einer Tischvorlage nachgereicht werden muss.

## **II Submissionsergebnis**

Am Eröffnungstermin am 16.07.2020 lagen fünf Angebote vor. Nach Durchführung der Eignungsprüfung sowie der technischen und rechnerischen Prüfung und Wertung der Angebote ist das Angebot der Firma Stingel aus Schwenningen mit einem Angebotspreis in Höhe von 57.112,31 Euro (brutto) als wirtschaftlich zu bewerten.

Die Verwaltung empfiehlt daher, die Vergabe der Außenanlagen an die o.g. Firma zum genannten Angebotspreis vorzunehmen.

### Hinweis:

Werden Leistungen nach den Grundsätzen der maßgebenden Vergabeverordnung ausgeschrieben, ist das Geheimhaltungsangebot zwingend einzuhalten. Angaben über Anbieter und Angebotsdetails sowie über die Wertungsergebnisse dürfen nur noch in nichtöffentlicher Sitzung bekanntgegeben werden.

## **Anlagen**

- 1 Vergabevorschlag Heizungsinstallation (nicht-öffentlich – wird nachgereicht)
- 1 Vergabevorschlag Sanitärinstallation (nicht-öffentlich – wird nachgereicht)
- 1 Vergabevorschlag Außenanlagen (nicht-öffentlich)
- 1 Kostenfortschreibung (nicht-öffentlich – wird nachgereicht)